



Gebruuchsanweisung

MOVICOL® Schoko,

13,9 g Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen



Lesen Sie die gesamte Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Medizinprodukt ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Movicol Schoko jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.

- Heben Sie die Gebrauchsanweisung auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Gebrauchsanweisung beinhaltet:

1. Was ist Movicol Schoko und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Movicol Schoko beachten?
3. Wie ist Movicol Schoko einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Movicol Schoko aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Movicol Schoko und wofür wird es angewendet?

Der Name dieses Produktes ist Movicol Schoko, 13,9 g Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen. Movicol Schoko ist ein Produkt aus der Gruppe der Laxanzien zur Behandlung von akuter und chronischer Verstopfung bei Erwachsenen, Jugendlichen und älteren Patienten. Es ist nicht für Kinder unter 12 Jahren empfohlen (für diese Patientengruppe stehen andere Movicol-Produkte zur Verfügung).

Movicol Schoko verhilft Ihnen zu einer komfortablen Darmtätigkeit, selbst wenn Sie bereits über einen langen Zeitraum unter Verstopfung gelitten haben.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Movicol Schoko beachten?

Nehmen Sie Movicol Schoko nicht ein, wenn Ihnen Ihr Arzt mitgeteilt hat, dass bei Ihnen Folgendes vorliegt:

- Darmverengung oder Darmverschluss
- Darmdurchbruch (Perforation)
- schwere entzündliche Darmerkrankungen wie Colitis ulcerosa, Morbus Crohn oder toxisches Megakolon
- Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile von Movicol Schoko.

Besondere Vorsicht bei Movicol Schoko:

Schwangerschaft und Stillzeit

Movicol Schoko kann während der Schwangerschaft und Stillzeit eingenommen werden. Wenn Sie schwanger sind, schwanger werden möchten oder stillen, fragen Sie vor der Einnahme von Movicol Schoko Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Ihre Verkehrstüchtigkeit oder die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen wird von Movicol Schoko nicht beeinträchtigt.

Movicol Schoko enthält Benzylalkohol

Movicol Schoko enthält 14,1 mg Benzylalkohol pro Beutel. Benzylalkohol kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie an einer Leber- oder Nierenerkrankung leiden, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat, da sich in Ihrem Körper große Mengen Benzylalkohol anreichern und Nebenwirkungen verursachen können (so genannte „metabolische Azidose“).

Movicol Schoko enthält Natrium

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie über einen längeren Zeitraum 3 oder mehr Beutel täglich benötigen, insbesondere, wenn Sie eine kochsalzarme (natriumarme) Diät einhalten sollen.

Movicol Schoko enthält 186,87 mg Natrium (Hauptbestandteil von Kochsalz/Speisesalz) pro Beutel. Dies entspricht 9,3 % der für einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme mit der Nahrung.

Niereninsuffizienz

Es ist keine Dosisanpassung für Patienten mit Niereninsuffizienz erforderlich.

Bei Einnahme mit anderen Produkten

Es besteht die Möglichkeit, dass die Resorption und damit die Wirkung von anderen oral eingenommenen Arzneimitteln während der zeitgleichen Einnahme von Movicol Schoko verringert wird. Daher sollten andere Arzneimittel vorsorglich eine Stunde vor, während und eine Stunde nach der Einnahme von Movicol Schoko nicht oral eingenommen werden. Bitte konsultieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Falls Sie Flüssigkeiten eindicken müssen, um sie sicher schlucken zu können, kann

Movicol Schoko der Wirkung des Verdickungsmittels entgegenwirken.

3. Wie ist Movicol Schoko einzunehmen?

Um eine gute Gesundheit, einschließlich eines gesunden Darms, zu erhalten, wird empfohlen, eine ausreichende Menge an Flüssigkeit (im Allgemeinen 2 bis 2,5 Liter täglich) zu trinken.

Sie können dieses Produkt zu jeder beliebigen Zeit und unabhängig von der Aufnahme von Nahrungsmitteln und Getränken einnehmen.

BEI BESCHÄDIGTER VERPACKUNG NICHT VERWENDEN.

Verstopfung:

Eine Dosis von Movicol Schoko entspricht 1 Beutel.

Nehmen Sie 1- bis 3-mal täglich 1 Beutel Movicol Schoko entsprechend der Schwere Ihrer Verstopfung.

Herstellen der Lösung:

Öffnen Sie den Beutel und geben Sie den Inhalt in ein Glas. Fügen Sie ca. 125 ml oder ein halbes Glas Wasser hinzu. Rühren Sie so lange, bis sich das Pulver vollständig aufgelöst hat und die Movicol Schoko-Lösung klar oder leicht trüb ist. Nun können Sie die Lösung trinken.

Dauer der Anwendung:

Verstopfung:

Die Behandlung mit Movicol Schoko dauert üblicherweise ca. 2 Wochen. Wenn Sie Movicol Schoko über einen längeren Zeitraum einnehmen müssen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt. Wenn Ihre Verstopfung von einer Krankheit wie z. B. Morbus Parkinson oder Multiple Sklerose (MS) verursacht wird oder wenn Sie Arzneimittel einnehmen, die Verstopfung verursachen, kann Ihr Arzt Ihnen empfehlen, Movicol Schoko länger als 2 Wochen einzunehmen.

Während der Langzeitbehandlung beträgt die Dosis gewöhnlich 1 oder 2 Beutel pro Tag.

Wenn Sie eine größere Menge Movicol Schoko eingenommen haben, als Sie sollten

Es kann sein, dass Sie Durchfall bekommen, welcher zu einer Austrocknung des Körpers führen kann. Falls dies eintritt, beenden Sie die Einnahme von Movicol Schoko und trinken Sie ausreichend Flüssigkeit. Wenn Sie sich nicht sicher sind, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie die Einnahme von Movicol Schoko vergessen haben

Nehmen Sie die Dosis ein, sobald Sie sich daran erinnern.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Movicol Schoko kann Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Anwender auftreten müssen.

Nehmen Sie Movicol Schoko nicht mehr ein und informieren Sie umgehend Ihren Arzt, wenn:

- Sie eine schwerwiegende allergische Reaktion bekommen, die Schwierigkeiten beim Atmen oder ein Anschwellen von Gesicht, Lippen, Zunge oder im Hals- und Rachenbereich auslöst.

Weitere Nebenwirkungen:

Allergische Reaktionen (die Hautausschlag, Juckreiz, Rötung der Haut oder Nesselsucht auslösen können), geschwollene Hände, Füße oder Knöchel, Kopfschmerzen und erhöhte und verminderte Kaliumkonzentrationen im Blut.

Manchmal können bei Ihnen Verdauungsstörungen, Bauchschmerzen oder vermehrte Darmgeräusche auftreten. Sie können sich auch aufgebläht fühlen, an Blähungen, Übelkeit oder Erbrechen leiden, Reizungen des Darmausgangs und bei Beginn der Einnahme von Movicol Schoko einen leichten Durchfall verspüren. Diese Nebenwirkungen verbessern sich im Allgemeinen, sobald die Dosis von Movicol Schoko reduziert wird.

Wenn eine der oben genannten Nebenwirkungen störend wirkt oder länger als ein paar Tage andauert oder wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

5. Wie ist Movicol Schoko aufzubewahren?

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Wenden Sie Movicol Schoko nicht mehr nach dem auf dem Beutel angegebenen Verfalldatum an. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Dieses Medizinprodukt erfordert keine besonderen Lagerungsbedingungen.

Sobald Sie Movicol Schoko in Wasser aufgelöst haben und es nicht umgehend vollständig trinken können, halten Sie es verschlossen und lagern Sie es im Kühlschrank (2°C – 8°C). Entsorgen Sie die Lösung, die Sie nicht innerhalb von 24 Stunden aufgebraucht haben.

Entsorgen Sie das Produkt niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Produkt zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Weitere Informationen

Jeder 13,9 g Beutel Movicol Schoko enthält folgende Bestandteile:

Macrogol 3350	13,125 g
Natriumchlorid	0,3507 g
Natriumhydrogencarbonat	0,1785 g
Kaliumchlorid	0,0317 g

Movicol Schoko enthält auch Schokoladenaroma und Acesulfam-Kalium (E950) als Süßungsmittel.

Schokoladenaroma enthält die folgenden Bestandteile: Maltodextrin (Kartoffel), Arabisches Gummi E414, mittelkettige Triglyceride (Kokosnuss), Propylenglycol E1520, Benzylalkohol E1519 (siehe Abschnitt 2 „Movicol Schoko enthält Benzylalkohol“).

Für jeden Beutel ergeben sich nach Auflösen in 125 ml Wasser folgende Werte:

Natrium	65 mmol/l
Chlorid	51 mmol/l
Kalium	5,4 mmol/l
Hydrogencarbonat	17 mmol/l

Wie Movicol Schoko aussieht und Inhalt der Packung

Movicol Schoko ist erhältlich in Packungen mit 10 oder 50 Beuteln. Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.



Norgine B.V.
Antonio Vivaldistraat 150
1083 HP Amsterdam
Niederlande

Vertrieb durch:

Norgine GmbH
Im Westpark 14
35435 Wettenberg
Tel. 0641 / 98 497 0
Fax 0641 / 33 055 900
Internet: www.norgine.de
E-mail: Info@norgine.de



Norgine sammelt aktiv Rückmeldungen zu ihren Produkten und deren Gebrauch. Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit und teilen Sie uns auf www.movicol.de Ihre Erfahrungen bei der Anwendung von Movicol Schoko mit.

Falls Sie Probleme mit dem Produkt haben oder den Hersteller kontaktieren möchten, wenden Sie sich bitte an die oben angegebene Adresse, wo man Ihnen gerne weiterhelfen wird.

Stand der Information: November 2025



Bei beschädigter Verpackung nicht verwenden.

MOVICOL, NORGINE und das Norgine-Segel sind eingetragene Marken der Norgine-Unternehmensgruppe.